

**EV.-LUTH.-WALBURGIS-
KIRCHENGEMEINDE
VENNE**



Gemeindebrief IV/2025

August

September





Taufest auf der Mühleninsel



Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort.....	4	Was für ein Sommer.....	19
Partnerschaftsgeschichte(n).....	6	Die große Frau aus Schunem.....	20
Kleidersammlung Bethel.....	7	Taufgottesdienst auf der Mühleninsel.....	21
Diakonie Katastrophenhilfe.....	8	Herzliche Einladung zur Eltern Kind Gruppe.....	22
Kreisfrauen -Sommerabend mit Tina Wilms	9	Kirche mit uns Einladung zur Familienkirche.....	23
Bibel-Teilen.....	10	Walbi Die Schwalbe vom Kirchturm.....	24
Der Frauenkreis fährt zum Automatenmuseum.....	11	Frauenkreis im Juni.....	25
Deine Konfi-Zeit!.....	12	Jede*r BRAUCHT HILFE! Irgendwann.....	26
Viele Gründe, Ein Segen DEINE TAUFE.....	13	Kinderseite.....	28
Wir gratulieren zum Geburtstag	14	Impressum	29
Unsere Gottesdienste	16	Sie erreichen uns	30
Unsere Veranstaltungen	17	Frauenfrühstück am 27. Juli 2025.....	31
Aus unseren Familien	18		



Pfarramtssekretärin

Lisa Grotegeers

Liebe Gemeindemitglieder,
mein Name ist Lisa Grotegeers, ich bin 28 Jahre alt, Mama von zweijährigen Zwillingen und komme aus Ostercapeln. Seit dem 1. Mai bin ich Ihre neue Pfarrsekretärin und mittwochs wie gewohnt von 15-17 Uhr für Sie im Gemeindebüro anzutreffen. Ich freue mich auf die neue Aufgabe

Geistliches Wort

„Mutig Sein“

Das ist der deutschsprachige Titel des Buches von Mariann Edgar Budde, das jetzt in die Buchhandlungen kam. Frau Dr. Budde ist Bischöfin der Episcopalen Kirche in Washington DC und an der dortigen Kathedrale auch als Predigerin tätig. Ihre Beiträge beim Evangelischen Kirchentag in Hannover in diesem Jahr fanden eine hohe Aufmerksamkeit. Den Themenabend mit ihr am Samstag habe ich per Video begeistert verfolgt. Sie sprach in einem klaren Englisch. Den Mund nahm sie nicht zu voll. Aber ihre Augen leuchteten, wenn sie über den Mut sprach, den sie bewies, als sie am 21. Januar diesen Jahres im Gottesdienst zum Amtsantritt von Präsident Donald Trump vor der neuen politischen Führung der USA sprach. Sie selbst nennt in ihrem Buch den Anlass „Bittgottesdienst für die Nation“.

Mit dem Wortlaut der Predigt beginnt ihr Buch. Sie verteidigt darin die Werte Achtung der Würde des anderen, Ehrlichkeit und Demut. Und damit der neue Präsident versteht, dass sie auch ihn direkt damit meint, spricht sie ihn am Ende an: „Lassen Sie mich, Herr Präsident, eine letzte Bitte formulieren.“ Und sie bittet für die vielen, denen die

angekündigten Maßnahmen jetzt Angst machen. Sie verwendet das alttestamentarische Wort „Erbarmen“. Sie bittet ihn um Mitgefühl für alle, die jetzt in Angst sind.

Welche Wirkung haben diese Worte, außer dem vernichtenden Spott des Angesprochenen danach? Das weiß man nie. Aber ist es deshalb falsch, sie zu sagen? In ihrem Buch spricht sie sehr aufrichtig über ihre eigene Lebensgeschichte. Über die Wunden, die ihr das Leben schlug. Auch über ihr sicheres Gefühl, zur Leitung ihrer Kirche berufen sein – und über schmerzliche Niederlagen auf diesem Weg. Auch über die Probleme ihrer Kirche und ihrer Gemeinden, diese zukunftsfähig zu machen. Über Zeiten, die nach Veränderung verlangen; und welche, in denen geduldiges Warten nötig ist. Sie schreibt auch immer auch mit der Bibel in der Hand. „Mutig sein“ ein für mich zutiefst geistliches Buch, dass ich zum Selbstlesen empfehlen kann!

Im letzten Drittel ihres Buches erzählt sie die Geschichte von Jakob aus 1.Mose 32. Für mich bündelt diese biblische Geschichte und ihre Auslegung das, was sie meint: Jakob ist kein Held, er ist ein Betrüger. Er

nimmt seinem Bruder Esau das Recht, das ihm eigentlich zusteht: den Segen ihres gemeinsamen Vaters. Da beide Zwillinge sind, an einem Tag geboren, beruht der Vorzug des Erstgeborenen für Esau nur auf wenigen Minuten Vorsprung vor Jakob. So knapp wie der Sieger bei der „Tour de France“ kommt Esau vor seinem Bruder bei der Geburt ans Ziel. Jakob flieht vor dem verzweifelten Zorn seines Bruder darüber, nun alles verloren zu haben. In der Fremde gründet er eine Familie. Und meidet den Kontakt zu Esau.

Auch aus seinem neuen Zuhause flieht er und kehrt in seine Heimat zurück.. Eines Tages hört er, dass Esau mit 400 Männern in seiner Nähe ist. Über eine Fuhr bringt er seine Familie in Sicherheit, um dann mit einem Fremden in der Nacht zu kämpfen. Dieser Kampf endet mit

einem Unentschieden. Als Auszeichnung trägt er jetzt den Namen „Israel“ und erhält auf sein Drängen den Segen des anderen. So ist er jetzt ein „Zu Recht Gesegneter“. Der Fremde schlägt ihn aber auf die Hüfte, die einmal ausgerenkt ihn zeitlebens hinken lässt. Für einen Nomaden mit Viehbesitz ein echtes Handicap auf dem Weg zur nächsten Weide! Und den Namen des Fremden erfährt er nicht – ganz wie im Märchen „Das Rumpelstielchen“.

Mutig sollen wir sein! Das sagt mir das Beispiel von Mariann Edgar Budde und das des biblischen Jakob. Wir sollen Widerstände überwinden, aber auch Zumutungen aushalten. Manchmal braucht es einen klaren Schnitt, manchmal einfach nur Geduld.

Andreas Pöhlman

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
hier und bin sein **Zeuge.**»

APOSTELGESCHICHTE
26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**

Partnerschaftsgeschichte(n)

Heute: 1. Pastor Ngema stellt eine Gemeinde (Congregation) vor

2. Einladung

Der Pastor unserer Partnergemeinde Appelsbosch, Herr Muzi Ngema, hat uns einen Brief geschickt. Er lädt uns ein in eine der Congregations von Appelsbosch:

Es war einmal, im Herzen der Gemeinde Appelsbosch, die Gemeinde Phambela. Aus dieser entstand eine neue Gemeinde, Noodsberg. Ihre Gründung fand nicht in einer prächtigen Kathedrale statt oder in einer großen Kirche, sondern in dem bescheidenen Haus des verstorbenen Laienpredigers Mr. Ngidi, der seine Türen weit öffnete, weil er wusste, dass viele Menschen einen weiten Weg gehen mussten, um die frühere Gemeinde zu erreichen.

Zu Beginn war es ein einfacher Predigtort, ein Zufluchtsort für Menschen, die geistlichen Trost suchten. Als die Gemeinde wuchs, wurde ein Holzhaus errichtet, das das Haus von Mr. Ngidi als Gotteshaus ersetzte. Pastor Kleinbooi und Pastor Ntuli waren die Pastoren, die das bescheidene Haus wertschätzten, indem sie dort das Abendmahl austeilten und die wachsende Gemeinde betreuten.

Allerdings zeigte das Holzhaus mit der Zeit, unter der Leitung von Pastor Duma, erste Anzeichen von Alter

und Verfall.

Zu diesem Zeitpunkt machten Pastor C.M. Zondi und Herr J. Nyathikazi, der verstorbene Laienprediger einen Schritt nach vorn. Sie baten Inkosi uNgcobo um die Erlaubnis ihre Gottesdienste in einem alten unbenutzten Gerichtsgebäude halten zu können.

Mit dieser Genehmigung zog die Gemeinde in das alte Gerichtsgebäude um. Die Verantwortung für den Bau einer neuen Kirche lag nun auf den Schultern der Gemeinde. Diese Aufgabe nahm viele Jahre in Anspruch, geprägt von harter Arbeit und Hingabe. Aber Freude und Jubel brachen aus, als endlich mit dem Bau begonnen wurde und das war ein unvergesslicher Anblick. Der Bau der neuen Kirche war eine Reise, die Jahre dauerte.

Noch vor der Fertigstellung fing die Gemeinde an, das Gebäude zu nutzen, ihr Glaube und die Einheit waren stärker denn je.

Der Erfolg der Kirche war ein Beweis für den unermüdlichen Einsatz der

Gemeinde und die Unterstützung durch die großzügigen Spenden von Familienmitgliedern. Endlich, im Juni 2024, wurde die Kirche offiziell eröffnet und Gott gewidmet. Es war ein bedeutender Moment – ein Fest des Glaubens, der Gemeinschaft und der Beharrlichkeit.

Die **Noodsberg-Gemeinde**, in einem bescheidenen Haus „geboren“, stand nun selbstbewusst und aufrecht in ihrer neuen Kirche, ein **Leuchtf Feuer des Glaubens** für alle.

(Text sinngemäß übersetzt)

Danke an Pastor Ngema für diesen bewegenden Bericht!

Einladung:

Andere Geschichten und Erfahrungen werden ganz analog und persönlich erzählt am

Mittwoch 10. September 2025 um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus.

Frau Marlies Schomborg wird dann auch von den Vorbereitungen für ihre Delegationsreise im September berichten.

Das wird nochmal anders interessant als hier Geschichten zu lesen.

Irmhild Köster
Partnerschaftsbeauftragte

Kleidersammlung Bethel

Nachhaltig und für den guten Zweck

Unsere Kirchengemeinde sammelt vom **18. August bis zum 25. August** Altkleider für die Brockensammlung der v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel. Modische, gut erhaltene Kleidungsstücke sowie paarweise zusammengebundene Schuhe können in dieser Zeit in der Alten Kantorei abgegeben werden.

Bedenken Sie bitte bei Ihrer Spende, dass **nur gut erhaltene und tragbare Kleidung** die Arbeit von Bethel unterstützt.

Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Seit 2023 herrscht im Sudan ein Bürgerkrieg, durch den Millionen Menschen zur Flucht gezwungen wurden. Es handelt sich um eine der schlimmsten humanitären Krisen der Welt. Viele Menschen leiden Hunger, einige sind von einer akuten Hungersnot bedroht.

Die Diakonie Katastrophenhilfe leistet gemeinsam mit Partnerorganisationen humanitäre Hilfe. Durch ein Pilotprojekt der sogenannten Emergency Response Rooms (ERR), einem Netzwerk selbstorganisierter Hilfsgruppen, können auch in abgelegenen Gemeinden die dringendsten Bedürfnisse gedeckt werden. Dabei entscheiden die ERR selbst, was in ihren Gemeinden am dringendsten benötigt wird.

Mit Hilfe von Bargeldzuschüssen können sie beispielsweise Nahrungsmittel, Trinkwasser, Hygieneartikel und Schulunterricht für Kinder bereitstellen. Außerdem unterstützen sie Frauen bei der Arbeitssuche.

Die Arbeit der ERR ist entscheidend für das Wohlergehen und die Stabilisierung der Gesellschaft, denn sie setzt sich für ein friedliches Miteinander und gegen jegliche Spaltung ein.

Unterstützen auch Sie die Arbeit der Diakonie Katastrophenhilfe! Bereits mit 40 Euro kann eine Handwaschstation in einer Flüchtlingsunterkunft eingerichtet werden.

Ihre Spende hilft!
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank

Kreisfrauen-Sommerabend mit Tina Willms



Zum diesjährigen Kreisfrauen- Sommerabend konnten wir am 27.06.2025 zahlreiche Frauen aus unserem Kirchenkreis in der Thomaskapelle in Lappenstuhl begrüßen. Sie nahmen teilweise weite Wege in Kauf, um sich von der Theologin Tina Willms in die Welt der Engel entführen zu lassen.



Foto: Christel Hußmann

Tina Wilms spürte mit uns Engel auf, diese Wesen die zur Seite oder auch mal im Weg stehen, die unser Leben streifen und es verändern, im Kleinen und im Großen

Von links nach rechts: Angelika Bogott-Rieseler, Luba Warkentin – musikalische Begleitung, Rita Kröger, Tina Willms, Waltraut Grade

Tina Willms las aus ihrem neuen Buch:

„Lichtgewand & Alltagskleid“ – Engeln auf der Spur, - hier eine Geschichte

Sie erzählt davon, dass sie sieben Engel geschenkt bekommen hat von ihrem Patenkind. Die Engel haben Holzkugeln als Köpfe und einen Körper aus Draht. Man sieht vom Körper nur die Umrisse. Sie hängt diese Engel ins Fenster und stellt fest:

„Hübsch sieht das aus. Von innen. Als ich später aus dem Haus gehe und von außen auf das Fenster schaue, sieht es so aus, als hätte ich Holzkugeln ins Fenster gehängt. Einige Momente lang gefällt mir der Gedanke, dass man genau hinschauen muss, um einen Engel wahrzunehmen. Und wohl noch genauer, wenn man

zuerst nur einen Holzkopf sieht. Auch im richtigen Leben halte ich durchaus den einen oder anderen Menschen für einen ziemlichen Holzkopf, denke ich. Ohne dass ich ihn besonders gut kennen würde. Vielleicht lohnt es sich mal genauer zu schauen. Wer weiß, ob er sich nicht auch als Engel entpuppen könnte.“

Das nächste Kreisfrauenfrühstück wird am 25.10.25 in der Gaststätte Beinker, Vennermoor stattfinden.

Angelika Bogott-Rieseler

BIBEL-TEILEN

im Gemeindehaus der Walburgis-Kirchengemeinde Venne

Montag, 25. August 2025, 19.30 Uhr

Thema: ... darum betet: „Vater unser“

Matthäus 6, 9-13

Montag, 29. September 2025, 19.30 Uhr

Thema: ... darum sorgt euch nicht

Matthäus 6, 25-34

Herzliche Einladung an alle Interessierten, Fragenden, Zweifelnden.....

...und alle, die Freude daran haben, in Gemeinschaft mit anderen in der Bibel zu lesen, darüber ins Gespräch zu kommen und so Gottes Wort im Alltag und im gemeinsamen Miteinander wirksam werden zu lassen.

Spannende Gespräche erwarten euch, denn

beim BIBEL-TEILEN

gibt es immer überraschende Erkenntnisse!

Auf euer Kommen freut sich

Almut Bruning

Ein großes Dankeschön !!!

Schon seit vielen Jahren gibt es den gemeinnützigen Kleidershop „Elisabetta“ am Schwagstorfer Kreisel. Durch rein ehrenamtliche Arbeit wird gespendete Kleidung gegen kleines Geld verkauft. Der Erlös kommt regelmäßig verschiedenen Gruppen und Vereinen in unserer Ortschaft zugute.

Auch wir, der Frauenkreis der Walburgis-Kirchengemeinde Venne, konnten uns in diesem Jahr wieder

über eine großzügige Spende freuen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Helferinnen vom Kleidershop „Elisabetta“ für die großzügige Spende. Diese Spende ermöglicht es uns, auch dieses Jahr wieder eine Ausflugsfahrt zu unternehmen.

Vielen Dank!
der Frauenkreis

Der Frauenkreis fährt zum Automatenmuseum im Schloss Benkhausen

Am **10. September** fährt der Frauenkreis nach Espelkamp zum Automatenmuseum, das sich im idyllischen Ambiente von Schloss Benkhausen befindet. Dort erwartet uns eine faszinierende Sammlung historischer Automaten aus aller Welt, die von den Anfängen der Unterhaltungsindustrie bis zur Neuzeit reicht. Das Museum ist nicht nur für Technikbegeisterte interessant, sondern bietet für jeden Besucher ein unterhaltsames Erlebnis.

Das Museum ist barrierefrei.

Abfahrt: Hof Winkelmann 14.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei Rita Osterbrink Tel. 0 54 76-91 9888 oder Margrit Ostendorf Tel. 0 54 76-13 62

Deine Konfi Zeit! Sei dabei!



Hier erfahrt Ihr, wann sich die Konfis und Familien treffen!

KU 4 Termine

KU, montags von 16 – 17 Uhr im Gemeindehaus
18.8., 1.9., 8.9., 15.9., 6.10.

KU 8 Termine

- Samstag, 16.8.2025, 10.00 – 12.00 Uhr, IN OSTERCAPPELN, Maskottchen für Konfi Camp basteln, *zusammen mit Ostercappeln und Arenshorst*
- Samstag, 6.9.2025, 9.00 – 12.00 Uhr, IN OSTERCAPPELN, gemeinsamer Konfi Tag, *zusammen mit Ostercappeln und Arenshorst*
- 13. – 18.10.2025, Herbstferien, in St.-Peter-Ording, Konfi Camp, 1 Woche, *zusammen mit Ostercappeln und Arenshorst*

Für alle, vorallem für KU 4:

- Sonntag, 24.8.2025, 11.00 Uhr, Hofgottesdienst mit anschließendem Grillen, Osnabrücker Str. 32
- Sonntag, 14.9.2025, 11.00 Uhr, Familienkirche (in der Kirche) mit anschließendem Kirchenkaffee (im Gemeindehaus)

Für alle, die 2017 und 2018 getauft wurden

- Sonntag, 28.9.2025, 11.00 Uhr, Taferinnerungsgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee (im Gemeindehaus) für alle, **die 2017 und 2018 getauft wurden** – mit Anmeldung bis 14.9., siehe Artikel zur Taferinnerung



Eisbär, Wassermelone als Rad, Mülltonne, Maus mit Wagen, Tannenbaum



VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN DEINE TAUFE

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE.

Einladung zum Taferinnerungsfest für die, die 2017 UND 2018 getauft wurden

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben. Gottes großes Ja zu uns. Darum lädt die evangelische Walburgis Kirchengemeinde Dich, Deine Familie und Deine Paten ein, gemeinsam an Deine Taufe zu denken. Die Aktion steht unter dem Leitspruch „VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE“.

Herzliche Einladung zum Taferinnerungsgottesdienst

SONNTAG, 28. SEPTEMBER, 11.00 Uhr

Walburgiskirche Venne

Für alle, die 2017 UND 2018 getauft wurden!

Wir wollen neu entdecken, warum die Taufe ein Herzstück des christlichen Glaubens ist und immer wieder zu einer Kraftquelle werden kann. Was heißt es: getauft zu sein.

Suchen Sie noch mal den Taufspruch raus und bringen Sie die Taufkerze mit. Erleben Sie, Ihre Kinder, die ganze Familie und die Paten dieses Fest als Angebot unserer Gemeinde. Taufe ist eine Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Sie ist Fundament einer weltweiten Gemeinschaft. Und das Vertrauen darauf, dass Gottes Ja zu mir unverbrüchlich ist. Eben: ein Segen.

Bitte melden Sie Ihr Kind BIS 14.9.2025 mit folgenden Daten an:

- Vorname, Nachname des / der Getauften
- Adresse, Straße, Hausnummer, Ort
- Anzahl der Gäste
- Taufspruch
- Taufdatum:

Im Anschluss laden wir zu Kaffee, Saft, Wasser und einem kleinen Snack ein.

Anmeldung bei rhenawilinski@evlka.de oder im Gemeindebüro kg.venne@evlka.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

18. August

08. September

19. August

09. September

23. August

24. August

10. September

25. August

11. September

26. August

27. August

12. September

28. August

14. September

30. August

15. September

31. August

16. September

06. September

17. September

19. September

20. September

22. September

06. Oktober

24. September

07. Oktober

25. September

08. Oktober

26. September

10. Oktober

28. September

11. Oktober

29. September

12. Oktober

30. September

13. Oktober

02. Oktober

14. Oktober

03. Oktober

Liebe Jubilare, in der Vakanzzeit können leider keine Geburtstagsbesuche durchgeführt werden. Stattdessen laden wir herzlich ein zum

Geburtstagskaffee am 3. September 2025

für alle Geburtstagskinder **ab 80 Jahren, die im Juli und August Geburtstag hatten/haben, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus .**

Wir laden ein zu Kaffee und Kuchen, Gesang und Geselligkeit.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an. Telefon: 05476 - 1809
oder Waltraud Meyer 05476 -1384

Wir freuen uns, wenn wir zusammen feiern können.

Rhena Wilinski und Team

Unsere Gottesdienste

Sa., 16. August

09.00 Uhr Gottesdienst zur Einschulung

So., 17. August

9. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl (Prädikantin Kerstin Seller)

So., 24. August

10. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Hofgottesdienst, Einführung der KU 4 Konfirmaden auf dem Hof Thelker, Osnabrücker Straße 32 , mit Posaunen-und Kinderchor (Diakonin Rhena Wilinski)

Sa., 30. August

16.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit hl. Abendmahl (Pastorin Stephanie Seger)

So., 31. August

11. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst zur Ehrenkonfirmation mit hl. Abendmahl (Pastor A. Pöhlmann)

So., 07. September

12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in **Schwagstorf** (Lektorin Annegret Westermann, Gemeindeferentin Julia Kühling)

So., 14. September

13. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Familienkirche (Diakonin Rhena Wilinski und Team)

So., 21. September

14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl (Pastorin i. R. Angelika v.Clausewitz)

So., 28. September

15. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst (Diakonin Rhena Wilinski)

So., 05. Oktober

Erntedank

10.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl , Posaunenchor(Pastorin i. R. Angelika v. Clausewitz)

Sa., 11. Oktober

10.00 Uhr Kinderkirche

So. 12. Oktober

17. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst



Unsere Veranstaltungen

Do., 21. August

14.30 Uhr Basarkreis

Mo., 25. August

19.30 Uhr Bibel Teilen im Gemeindehaus mit Almut Bruning

Mi., 03. September

14.30 Uhr Geburtstagskaffee für 80jährige und drüber von den Monaten Juli, August

Mi., 10. September

14.00 Uhr Frauenkreis, Fahrt zu Schloss Benkhausen mit Besuch des Automatenmuseum. Abfahrt Hof Winkelmann

Do., 18. September

14.30 Uhr Basarkreis

Mo., 29. September

19.30 Uhr Bibel Teilen im Gemeindehaus mit Almut Bruning

Mi., 08. Oktober

14.30 Uhr Frauenkreis, die neuen Gemeindebriefe sind da

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstag

20.00 Uhr Probe Walburgischor (Gemeindehaus)

Mittwoch

14.30 Uhr 2. Mi. im Monat Frauenkreis (Gemeindehaus)

Donnerstag

14.30 Uhr 3. Do. im Monat Basarkreis (Kantorei)

19.30 Uhr Probe Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag

15.00 Uhr - 16.00 Uhr Probe Regenbogen Kinderchor (Gemeindehaus)

Samstag

10.00 Uhr - 11.30 Uhr 2. Sa. im Monat Kinderkirche (Gemeindehaus)

Sonntag

11.00 Uhr Gottesdienst

Aus unseren Familien



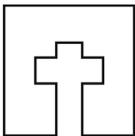
Taufen

Das Sakrament
der heiligen Taufe
empfangen am:

14..06.25

21.06.2025

29.06.2025



Beerdigungen

Beerdigungen

Wir trauern um:

Was für ein Sommer ...

Was war das für ein Sommer – bisher. Viele warme, oder besser gesagt, heiße Tage. Oft wusste man nicht, wo man sich verkriechen sollte – auf jeden Fall in den Schatten. Toll für die Menschen, die in einem Büro mit Klimaanlage arbeiten durften. Aber auch die anderen arbeitenden Menschen, mussten durch die heißen Tage. Seien es die LKW-Fahrerinnen und LKW-Fahrer, die im Stau stecken bleiben und uns die frischen Waren bringen, die Bäckerinnen und Bäcker, die in der sowieso heißen Backstube für uns das Brot und den Kuchen backen, oder die Bademeisterinnen und Bademeister, die in der Sonne und den heißen Temperaturen aufpassen, dass den sich abkühlenden Menschen nichts passiert. Ebenso die Landwirte, die jeden Tag in den Stall gehen, um das Vieh zu versorgen;

die bei den fast unerträglichen Temperaturen in den Getreidefeldern arbeiten, um das Korn abzufahren und das Stroh für das Vieh einzuholen. Und viele, viele andere Berufsgruppe genauso.

Alles selbstverständlich.....?!
Doch denken wir auch mal darüber nach, für wen all die Menschen das aushalten. Jeder der satt wird, genügend zum Trinken hat und auch im Haus Schatten finden kann, darf bei Zeiten mal darüber nachdenken.

Nichts ist selbstverständlich, das hat Gott uns gelehrt. Wir müssen aushalten; starke Wärme, stürmische Winde, ergiebige Regenschauer und alles, was das Wetter uns bietet. Und mit dem Beistand, den Gott uns gibt, werden wir auch diesen Sommer gut überstehen.

M.S.



Die große Frau aus Schunem - Gottesdienst zum Frauentag

Am 01. Juni 2025 war eingeladen zum Gottesdienst zum Frauentag in der Walburgiskirche Venne.

Die GROSSE FRAU aus Schunem stand im Mittelpunkt des von Prädikantin Almut Bruning und einem Team Frauen aus Venne, Ostercapeln und Engter gestalteten Gottesdienstes.

Viele Frauen tauchen in der Geschichtsschreibung nur am Rande auf. Geschichte vergisst Frauen, sie werden verschwiegen und unsichtbar gemacht. Doch es hat sie gegeben: Frauen, die Spuren hinterlassen. Frauen, die es aufzuspüren gilt. Frauen von Größe. Auch Frauen in der Bibel. Die große Frau aus Schunem ist eine von ihnen.

Eine Frau aus der Bibel, die vielen unbekannt ist. Wer ist diese Frau, die nicht einmal einen Namen hat so fragten sich die Gottesdienstbesucher.

Durch Anspiel, Lesung und Predigt erfuhren sie die Geschichte der GROSSEN FRAU aus Schunem, einer Frau, die alles hat. Sie begegnet einem Mann, der sie fasziniert. Es ist der Prophet Elischa. Sie lässt für ihn einen eigenen Raum in ihrem Haus bauen. Als Dank wird ihr ein Sohn geschenkt, den sie wieder zu

verlieren droht, ebenso wie ihr Hab und Gut. Doch die große Frau aus Schunem verschafft sich Gehör und Raum. Und könnte somit zum Vorbild werden für alle.

Der Gottesdienst zum Frauentag inspirierte dazu, sich Raum zu schaffen für spirituelle Erfahrungen, Räume für Austausch und Begegnung und auch Handlungsräume im Miteinander, und so gestärkt zu werden, Größe zu zeigen bei den Herausforderungen des Lebens.

Almut Bruning



Taufgottesdienst mit Tauferinnerung auf der Mühleninsel

Am letzten Sonntag im Juli fand ein Taufgottesdienst auf der Mühleninsel statt. Dazu waren die Gemeinden Bohmte, Arenshorst, Hunteburg, Ostercappeln und Venne eingeladen. Die Sonne meinte es so gut, dass die Besucher Schattenplätze suchten. Einige hatten auch Sonnenschirme mitgebracht. Herr Pastor Andreas Pöhlmann lobte die schöne Mühleninsel, die vom Heimat und Wanderverein in viel Gemeinschaftsarbeit erschaffen wurde.

Thema der Taufe war die Taufe Jesu durch Johannes den Täufer und von den Versuchungen die Jesus in der Wüste widerstand. Die Gesänge wurden vom Venner Posaunenchor begleitet, immer wieder ein Hörge-

nuss. Die Taufe vollzog dann Pastor Hartmut Weinbrenner. So wurde die kleine Lara Hagemann in die Kirchengemeinde aufgenommen.

Im Anschluss an die Taufe konnten alle Gottesdienstbesucher zum Taufbecken kommen und sich ihrer Taufe erinnern, indem die Pastoren ein Kreuz mit Taufwasser auf der Stirn oder in die Hand machten. Ein bewegender Moment.

Nach dem Gottesdienst wurden gebratene Würstchen, Steaks und Salate angeboten. Getränke standen auch bereit. So konnte man sich noch unterhalten und den Sonntagvormittag nett ausklingen lassen.

Kommt beim nächsten Mal doch auch dazu.

U.D.





HERZLICHE EINLADUNG

ZUR ELTERN KIND GRUPPE
MITTWOCH

VON 15 – 16.30 UHR

IN DER KANTOREI VENNE



20.08.2025

10.09.2025

01.10.2025

12.11.2025

03.12.2025

**BASTELN
SPIELEN
GEMEINSCHAFT
KAFFEE, WASSER & KEKSE
FÜR ELTERN MIT KINDERN
VON 0 – 9 JAHREN**

Infos bei Diakonin
Rhena Wilinski
rhena.wilinski@evlka.de
015208516140

EV. LUTH. WALBURGIS
KIRCHENGEMEINDE VENNE



KIRCHE MIT UNS



**HERZLICHE
EINLADUNG
ZUR
4. FAMILIENKIRCHE**

“Ein Kribbeln im Bauch”

Die Geschichte von Rut und Boas

SONNTAG, 14. SEPTEMBER 2025

11 UHR

WALBURGIS KIRCHE VENNE

AN DER KIRCHE 5

IM ANSCHLUSS:

KEKSE, KUCHEN, KIRCHENKAFFEE

Walbi - die Schwalbe vom Kirchturm

Hallo liebe Leute, hier meldet sich mal wieder Eure Walbi!



An Christi Himmelfahrt fand ein gemeinsamer Familiengottesdienst in Arenshorst statt.

Das wollte ich mir doch mal anschauen. Bei gutem Wetter flog ich also dorthin. Der Gottesdienst war auf den Vorhof des Gemeindehauses verlegt worden, da die Wiesen zu nass waren.

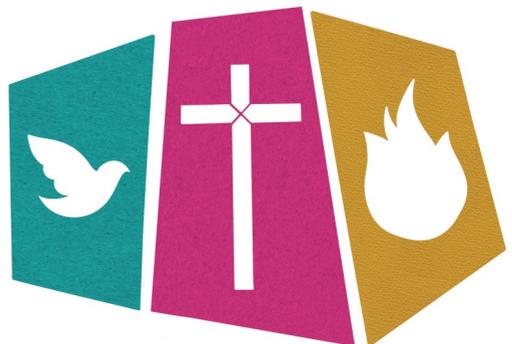
Meine Freunde zwitscherten in den höchsten Tönen und sogar ein Kuckuck ließ seinen Ruf ertönen. Nach und nach füllten sich die aufgestellten Bänke. Es waren Besucher aus Ostercappeln, Hunteburg, Bohmte, Arenshorst und aus Venne gekommen. Die Predigt hielt Pastor Weinbrenner aus Bohmte. Thema war natürlich Christi Himmelfahrt. Die Lieder wurden vom Posaunenchor Arenshorst begleitet. Es wurden auch zwei Kinder von Pastor Pöhlmann getauft. Der Chor Vokalensemble sang passend für die Getauften das Lied: „Ich wünsche dir

Gottes Segen“. Das war sehr schön anzuhören.

Zu diesem Anlass ein rundum harmonischer Gottesdienst, der dann mit einem vom Kirchenvorstand vorbereiteten Imbiss seine Ausklang nahm. Die Besucher speisten und plauderten angeregt miteinander.

Zufrieden trat ich meinen Rückflug an.

Bis bald Eure Walbi



Frauenkreis im Juni 2025

Im Juni konnte beim Frauenkreis wieder ein schöner Nachmittag verbracht werden. Renate Ballmeyer schaffte es mit ihren anekdotenreichen Geschichten alle gut zu unterhalten und zum Lachen zu bringen. Zusätzlich hat Benjamin Jungblut-Schrul mit seiner Musik für gute Stimmung gesorgt und alle zum Mitsingen animiert. Es war ein gelungener Nachmittag an dem alle viel Spaß

hatten. Dafür unseren herzlichen Dank



JEDE*R BRAUCHT HILFE! Irgendwann.

Liebe Gemeindemitglieder,

an das Diakonische Werk wenden sich Einzelpersonen oder Familien, die in Not geraten sind. In unseren Dienststellen in Bohmte, Bramsche, Fürstenu und Quakenbrück helfen wir, einen Weg aus der Notlage zu finden. Dabei kann eine belastende Situation jede/n treffen.

JEDE*R BRAUCHT HILFE! Irgendwann.

Das Diakonische Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Bramsche bietet Beratung, Begleitung und Unterstützung an. Am Ende des Jahres mit Blick auf das Weihnachtsfest ist für viele bedürftige Menschen eine besondere Unterstützung wichtig, weil nicht jede/r kann sich einen Weihnachtseinkauf mit Geschenken für die Nächsten leisten. Gerne würden wir die Benachteiligten in der Vorweihnachtszeit begleiten und unterstützen.

MIT IHRER HILFE!



Wir bitten um Spenden für Weihnachtsbeihilfe

Empfänger: Diakonisches Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Bramsche
Kreissparkasse Bersenbrück

IBAN: DE63 2655 1540 0015 9011 50

Kostenstelle: 7001-31200

Verwendungszweck: Weihnachtsbeihilfe

Für die Ausstellung einer Spendenbescheinigung benötigen wir Ihren Namen und Ihre Anschrift.

Ihr Diakonie-Team im KK Bramsche



Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
Stichwort: Sudan-Krise
diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stockbrot

Du brauchst: 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.



Tischgebet

Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, oh Gott, von dir.
Dank sei dir dafür.



Bibelrätsel

Welches Tier brachte dem hungernden Propheten täglich ein Stück Brot?



Witz

Gestern habe ich ein Brötchen angerufen. Es war leider belegt!



Auflösung: ein Rabe

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Der Kirchenvorstand

Axel Driehaus

1.KV Vorsitzender, Gebäude Friedhof

Tel.: 05476 919923

E-Mail:

axel-driehaus@osnanet.de

Annalena Beeke

Vorsitzende der Kirchenkreis- synode,

Frauen unter sich

Tel.: 0160 18 32 548

Erreichbar ab 18.00 Uhr

E-Mail:

annalena.beeke@gmail.com

Sarah Hagemann

Tel.: 05476 1541

E-Mail:

sh-irishfolk@web.de

Arndt Springmeyer

Diakonie, Finanzen

Tel.: 0179 11 12 878

Brigitte Stockhowe

Tel.: 05476 91 94 742

E-Mail:

stockhowe.brigitte@gmail.com

Ute Bühning

Kirchenkreistag

Tel.: 05476 1813

E-Mail: u.buehning@gmx.de

Impressum

Gemeindebrief - Nachrichtenblatt der ev.-luth. Walburgis-Kirchengemeinde Venne
Herausgegeben vom Kirchenvorstand
der ev.-luth. Walburgis-Kirchengemeinde
Venne

Redaktion: 1. KV-Vorsitzender Axel Driehaus (verantwortlich), Waltraud Meyer,

Anschrift der Redaktion:

An der Kirche 5, 49179 Ostercappeln,

Tel.: 0 54 76-18 09,

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Groß Oesingen, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen

Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich in einer Auflage von 1.200 Exemplaren und wird gratis an evangelische Haushalte verteilt.

Mitteilung zum Datenschutz

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Walburgis-Kirchengemeinde Venne wird regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 75, 80 Jahre und älter sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der ev.-luth. Walburgis-Kirchengemeinde Venne veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss spätestens zum Redaktionsschluss am **06.09.2025** beim Kirchenvorstand vorliegen. Die nächste Ausgabe erscheint am **08.10.2025**.

Sie erreichen uns

Pfarramt

Vakanzvertretung
Pastor
Andreas Pöhlmann
0 54 71-301

Diakonin

Rhena Wilinski
01 52-08 51 61 40
rhena.wilinski@evlka.de

Kirchenvorstand

Axel Driehaus
05476-91 99 23

Gemeindebüro

Lisa Grotegeers
Tel.: 0 54 76-18 09
Fax: 0 54 76-91 88 22
kg.venne@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mi., 15.00-17.00 Uhr

Kirche

Waltraud Meyer
0 54 76-13 84

Gemeindehaus

Posaunenchor

Dirk Schomaker
0 54 76-91 14 94

Walburgis-Chor

Beate Schrul
0 54 76-1341

Regenbogenkinder

Farbenklang
Irmhild Köster
0 54 76-90 21 74

Basarkreis

Anita Lenz
0 54 76-283

Frauenkreis

Rita Osterbrink
0 54 76-91 9888
rita.osterbrink@gmail.com

Margrit Ostendorf
0 54 76-13 62

Kinderkirche

Waltraud Meyer
0 54 76-13 84

Eltern-Kind-Gruppe

Rhena Wilinski
01 52-08 51 61 40
rhena.wilinski@evlka.de

Gemeindebrief

Waltraud Meyer
0 54 76-13 84
meyerwaltraud@gmx.net

Kirchenamt Osnabrück

05 41-9 40 49-100

Diakonisches Werk

Bramsche

Dienststelle Bohmte
0 54 71 - 80 22 425

Sozialstation

0 54 71-8 02 05 05

Hilfe für Eltern von

Sternenkindern

SPES VIVA
0 54 73-2 91 17

Dorfhelferinnenwerk

Vanessa Meyer-Uphaus
0163-7821083

Telefonseelsorge

08 00-1 11 01 11

Gebärdensprachliche Seelsorge Westnieder- sachsen

Pastor Bernd Klein
Tel: 05 41-58 05 17 00
Fax: 05 41-20 07 92 68
gl-os@gmx.de
www.gl-kirche.de

Internet

www.walburgiskirche.de
www.kirchenkreis-bramsche.de

Bankverbindung

Walburgis Gemeinde
IBAN:
DE77 2655 0105 1633 1084 59
Sparkasse Osnabrück

Frauenfrühstück am 27. Juli 2025

Nach einem reichhaltigen Frühstück konnten wir Frau Urte Backhaus von der Landesvereinigung Milchwirtschaft Niedersachsen begrüßen. Sie sprach über eine passende Ernährung zur Vorbeugung von Osteoporose. Anschließend verteilte sie Kostproben, die gerne angenommen wurden. Wir danken Frau Urte Backhaus für den informativen Vortrag.



Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

15.09.–31.10.2025:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*



Jetzt bestellen!

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

*Gültig vom 15.09. bis 31.10.2025. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER

Hast Du Lust auf ...

- ▶ neue Horizonte?
- ▶ Zusammenarbeit mit Menschen?
- ▶ spannende Seminare, tolle Mitfreiwillige und jede Menge Aha-Erlebnisse?

Informier Dich über das Freiwillige Internationale Jahr von Mission EineWelt für alle zwischen 18 und 28, denn wir bieten Dir

- ▶ einen einjährigen Freiwilligendienst in Afrika, Lateinamerika, Ostasien oder dem Pazifik!
- ▶ Einblick in neue Lebensrealitäten!
- ▶ Auseinandersetzung mit entwicklungspolitischen Zusammenhängen in der globalen Welt!

EINMAL ÜBER DEINEN TELLERRAND SCHAUEN



Mission EineWelt,
Freiwilliges
Internationales Jahr
(FIJ) weltweit

Tel. 09874 9-1470

E-Mail:
freiwillig.weltweit@mission-einewelt.de
Instagram:
[freiwillig_mission_einewelt](https://www.instagram.com/freiwillig_mission_einewelt)



 **Mission EineWelt**
Freiwilligendienst